

Firmenjubiläum

Procilon auf Expansionskurs

[25.09.2026] Der auf sichere digitale Kommunikation und Vertrauensdienste spezialisierte Cybersecurity-Anbieter Procilon blickt auf 25 Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Nach mehreren Übernahmen und dem Ausbau seines Portfolios will das Unternehmen nun stärker in Europa wachsen.

Der Leipziger Anbieter für sichere digitale Kommunikation und Vertrauensdienste [Procilon](#) besteht seit 25 Jahren. Das 2001 gegründete Unternehmen entwickelt heute unter anderem Lösungen für elektronische Signaturen und Siegel, den sicheren Austausch digitaler Dokumente sowie Identitäts- und Vertrauensdienste. Nach eigenen Angaben nutzen mehr als 2.200 Kunden und 20 Trustcenter die Infrastruktur von Procilon. Nach der Expansion im deutschsprachigen Raum will das Unternehmen seine Aktivitäten nun stärker auf den europäischen Markt ausweiten.

Vom Middleware-Anbieter zur Plattform

Gestartet war Procilon mit Middleware-Lösungen für den öffentlichen Sektor. 2004 brachte das Unternehmen mit proGOV eine modulare Plattform für sichere E-Mail-Kommunikation und die Integration verschiedener Systeme auf den Markt. In den folgenden Jahren erweiterte Procilon sein Geschäft nach eigenen Angaben zunächst auf die Energiebranche, später auf Justiz und Gesundheitswesen. Heute arbeitet das Unternehmen zudem an Lösungen rund um elektronische Vertrauensdienste und die sichere Kommunikation mit der EUDI-Wallet.

Einen weiteren Entwicklungsschritt markierte 2018 der Einstieg von Harald Quandt Industriebeteiligungen (HQIB) als Mehrheitsgesellschafter. 2021 übernahm Procilon den deutschen Signaturspezialisten intarsys und erweiterte damit sein Angebot um dessen Plattform für elektronische Vertrauensdienste. Hinzu kam mit proTECTr eine cloudbasierte Plattform für verschlüsselte und rechtsverbindliche Kommunikation in regulierten Bereichen.

Übernahmen erweitern das Portfolio

Seit 2024 gehört Procilon dem niederländischen Software-Investor Main Capital Partners. Ein Jahr später übernahm das Unternehmen den österreichischen Anbieter POS Solutions, der auf digitales Onboarding, Online-Identifikation und elektronische Signaturen spezialisiert ist. Damit weitete Procilon seine Präsenz nach eigenen Angaben auf den gesamten DACH-Raum aus und erschloss den Bankensektor.

Über die Infrastruktur des Unternehmens werden laut Procilon inzwischen monatlich mehr als 100 Millionen sichere Nachrichten verarbeitet. Hinzu kommen jährlich mehr als eine Million qualifizierte elektronische Signaturen und zehn Millionen elektronische Siegel. Im Bereich Beweiswerterhaltung nennt das Unternehmen mehr als 600.000 Vorgänge pro Monat. Für die kommenden Jahre kündigt Procilon eine weitere Expansion in Europa an. Dabei verweist das Unternehmen insbesondere auf seine Plattformen für sichere Kommunikation und Digital Trust sowie auf Aktivitäten rund um Cloud- und API-basierte Dienste.

(sib)

Stichwörter: Digitale Identität, procilon, Unternehmen